

KURZ NOTIERT



Stadtplatz Bühne frei für Konzerte an drei Abenden

Bühne frei: An drei Abenden erwartet die Klotenerinnen und Klotener ein hochstehendes Konzertprogramm. Am 3. September spielen vier Schülerbands aus Bandworkshops. «Tuesday Jam», «Teenetuss», «Holy Cactus» und «Two and a Half Twins» sorgen für ausgelassene Stimmung. Am 4. September konzertiert die Stadtmusik und am 5. September das Zurich Airport Orchestra. Der Eintritt ist frei. Drei Highlights für alle Musikbegeisterten jeweils ab 19 Uhr, mit kulinarischen Leckerbissen der Stadtplatzgastronomen.

Weitere Informationen gibt es beim Zentrumsmanagement: stadtplatz@kloten.ch, www.kloten.ch/buehnefrei oder 044 815 12 93.

Friedhof Chloos Herbstbepflanzung

Am Montag, 14. September, beginnen die Arbeiten für die Herbstbepflanzung der Gräber im Friedhof Chloos. Falls Sie Pflanzen und Schalen nach Hause nehmen möchten, entfernen Sie diese bitte bis am 13. September von den Gräbern. Die noch vorhandenen Pflanzen und Schalen werden danach abgeräumt. Bitte legen Sie erst nach der Anpflanzung wieder Blumengestecke usw. auf das Grab. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Reto Schönbacher, Chefgärtner Friedhof: 079 605 28 65.

Active City Programm 31. August bis 5. September 2020

Active City: Das Gratis-Sportangebot in Kloten. Keine Anmeldung nötig, keine Vorkenntnisse erforderlich, für jedes Fitness-Level, Einstieg jederzeit möglich – für Klotener und Auswärtige. Alle Informationen unter www.activecity.ch.

Was steht in der vierten Woche auf dem Programm?*

Mo, 31.8., 18.30 Uhr, 60 min, Bootcamp, Stadtparkwiese bei der Baracca
Di, 1.9., 18.30 Uhr, 50 min, Dance and Fun, Stadtparkwiese bei der Baracca; 19 Uhr, 60 min, Laufsport, Oberstufenhalle Spitz
Mi, 2.9., 15 Uhr, 60 min, Buggyfit, Stadtparkwiese bei der Baracca; 18.30 Uhr, 60 min, Yoga, Stadtparkwiese bei der Baracca
Do, 3.9., 12 Uhr, 45 min, Qi-Gong, Stadtparkwiese bei der Baracca; 18.30 Uhr, 60 min, Schwangerschaftsyoga, Stadtparkwiese bei der Baracca
Fr, 4.9., 14 Uhr, 60 min, Aquafit, Hallenbad Schluweg
Sa, 5.9., 13 Uhr, 60 min, Pumptrack, Vorplatz Zentrum Schluweg

*Allfällige Änderungen werden auf der Webseite oder auf der Facebook-Gruppe der Stadt Kloten [facebook.com/stadtkloten](https://www.facebook.com/stadtkloten) veröffentlicht. Selbstverständlich werden die geltenden Covid-19 Schutzmassnahmen berücksichtigt.

Kulinarisches Wochenende mit der Klotener Street Food Tavolata

Die 3. Klotener Street Food Tavolata findet diesen Freitag und Samstag, 28. und 29. August, abends statt. Sieben Klotener Gastronomen laden zum gemütlichen Sommerabend mit vielen feinen Gerichten ein. Sitzplätze gibt es im Zelt, bei schönem Wetter auch draussen. Eine reichhaltige Karte erwartet die Gäste. Neu an der Tavolata dabei ist das Restaurant Sablier, das im September im The Circle eröffnet wird. Französische Delikatessen ergänzen ab sofort das kulinarische Angebot. Ebenfalls neu ist das Restaurant Siam Square mit köstlichen asiatischen Spezialitäten. Feine Grilladen und Fleischgenüsse präsentieren das Restaurant MEAT's und die Ziegler Metzgerei an ihren Ständen. Fisch's Frische Fische servieren feinsten Fisch in unterschiedlichen Zubereitungen. Fans tibetischer Küche kommen im «Hum Kitchen» auf



Sieben Gastronomen laden ein zur Street Food Tavolata.

Foto: zvg.

ihre Kosten. Abgerundet wird das Angebot durch köstliche Desserts des Restaurants Ripasso. Die passenden Getränke werden an jedem Stand angeboten, ergänzt durch den neuen hochqualitativen Klotener Wein, der

im Weingut Schloss Teufen gekeltert wird.

Weitere Informationen gibt es beim Zentrumsmanagement: stadtplatz@kloten.ch, www.kloten.ch/tavolata, oder Telefon 044 815 12 93.

Ausstellung Projekte Sanierung und Neubau der Schulanlage Nägelimoos

Die Schulanlage Nägelimoos ist in die Jahre gekommen, und eine Sanierung und Erweiterung ist notwendig, um für die Zukunft vorbereitet zu sein. Im Jahr 2018 schrieb die Stadt Kloten einen Architekturwettbewerb für die Sanierung und den Neubau der Schule Nägelimoos aus, mit dem Ziel, nicht nur den Schülerinnen und Schülern mehr Raum zu geben, sondern auch mehr Möglichkeiten für Begegnungen und Austausch zu schaffen. Der Stadtrat hat bei der Vorbereitung des Wettbewerbs entschieden, dass Vorschläge für einen Neubau oder Umbau möglich sind.

Die Ausstellung mit den Projekten der 12 teilnehmenden Planergemeinschaften und dem Siegerprojekt, welches einen Neubau vorschlägt, kann bis zum 8. September von 9 bis 20 Uhr begutachtet werden. Alle sind herzlich willkommen, sich in der Swiss Arena, untere Stehtribüne Ost, ein Bild der Projekte zu machen.



Visualisierung Siegerprojekt «Das fliegende Klassenzimmer» von Gallirudolf Architekten AG ETH BSA, Zürich.

Grafik: zvg

Cyclomania – Glatttaler Velo-Challenge

Vom 1. bis 30. September findet im Glatttal die Veloförderaktion «Cyclomania» statt. Mit der Teilnahme an der nationalen Velo-Challenge motivieren die Glatttaler Städte und Gemeinde die Bevölkerung, im Alltag vermehrt Velo zu fahren. Per App meldet man sich an.

Auch im Glatttal gilt: Das Velo ist das ideale Fortbewegungsmittel für alltägliche und kurze Strecken. Ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Training oder zum Treffen am Feierabend – auf zwei Rädern ist man nachhaltig unterwegs, mobil und kommt rasch ans Ziel. Die Aktion motiviert auf spielerische Art im Alltag vermehrt aufs Velo zu setzen: Alle, die sich in Dübendorf, Kloten, Opfikon, Wallisellen, Bassersdorf oder Wangen-Brüttisellen mit dem Velo fortbewegen, sammeln nicht nur Punkte und gewinnen als Belohnung



Foto: zvg.

attraktive Preise, sondern sie steigern auch ihre Fitness und Gesundheit und schonen dabei die Umwelt.

Mit der App Preise gewinnen

Die Aktion findet vom 1. bis 30. September statt. Interessierte können sich während dieses Monats jederzeit über die App zur Challenge anmelden.

So einfach geht's: App herunterladen, an der Challenge Glatttal teilnehmen und losradeln. Sobald das Tracking aktiviert ist, wird das eigene Mobilitätsverhalten im Hintergrund automatisch erfasst. Für alle Strecken ab 500 Metern mit dem Velo oder zu Fuss gibt es Punkte. Anrechenbar sind alle Strecken, die in den teilnehmenden Glatttaler Gemeinden

beginnen oder enden. Unterwegs warten je nach gefahrenen Kilometern auf alle Teilnehmer tolle Etappenpreise. Ende September qualifiziert man sich schliesslich für die Verlosung des Hauptpreises. Und dieser hat es in sich: Im Glatttal gibt es 1000 Franken in Glatttalern zu gewinnen – einzulösen in jedem der über 100 Geschäfte im Glattzentrum.

Verkehrsplanung unterstützen

Mit der Teilnahme an der Challenge unterstützen die Teilnehmer die Verkehrsplanung im Glatttal. Die Mobilitätsdaten werden in aggregierter und anonymisierter Form für die nachhaltigere und verbesserte Verkehrsplanung verwendet, damit man in Zukunft noch einfacher und sicherer mit dem Velo durch den Alltag kommt.

Mit ihrem Engagement wollen die Glatttaler Städte und Gemeinden dafür sorgen, dass noch mehr Personen das Velofahren für sich entdecken und auf das gesunde und umweltfreundliche Fortbewegungsmittel umsteuern. Deshalb heisst es nun: Reifen pumpen, aufsteigen und in die Pedale treten! (e)

KURZ NOTIERT

Gesundheitstag Antwort auf fast alle Gesundheitsfragen

Dem Thema Gesundheit ist der Samstag, 5. September, von 10 bis 14 Uhr gewidmet. Lokale Experten stehen für Gespräche, Beratungen und verschiedene Aktivitäten zur Verfügung, begleitet von gesunden kulinarischen Köstlichkeiten der Stadtplatzgastronomen. Zehn lokale Partner beantworten fast alle Fragen zum Thema Gesundheit.

Teilnehmende Partner: Neuroth, Sinomed, Fabb, Freiwillig Kloten, Spitem Stadt Kloten, Pelvipower, Marcia Jones, Rheumaliga Zürich, Zentrum Alter und Mobilität.

Weitere Informationen gibt es beim Zentrumsmanagement: stadtplatz@kloten.ch, www.kloten.ch/veranstaltungen oder Telefon 044 815 12 93.

BUCHTIPP AUS DER STADTBIBLIOTHEK

Selbstgespräche in der Einsamkeit

Der Roman von Hansjörg Schertenleib «Palast der Stille» erzählt vom Segen der Langeweile und selbst gewählter Einsamkeit.

Ein kleines Cottage auf einer Insel vor der Ostküste Amerikas, mitten im Winter, in der Stille. Ein Mann schaufelt Schnee, redet mit seiner Katze, beobachtet Vögel, geniesst die Langeweile und zieht Bilanz über sein bisheriges Leben und Schaffen. Später macht er sich auf den Weg durch den tief verschneiten Wald zu der Kiefer, in deren Krone er einen Ausguck hat: die Welt zu schauen, die Natur, sich selbst.

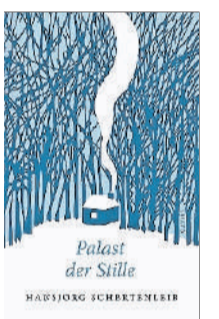


Foto: zvg.

Dieses Buch grenzt an ein Wunder. Lange bevor der Begriff «Social Distancing» in breiten Kreisen die Runde machte, begab sich der Schweizer Schriftsteller Hansjörg Schertenleib in die selbst gewählte Einsamkeit nach Maine an der amerikanischen Ostküste. Dort bewohnt er ein Häuschen in der Natur, schreibt und denkt nach über die Stille, die Liebe, sein Leben und erfährt so einiges über sich und seine Mitmenschen.

Sein neuestes Buch erhält in Zeiten von Corona eine ungeahnte Aktualität und Brisanz. «Palast der Stille» schildert einzigartig, was es heisst, im Alleinsein innezuhalten und den Weg zu finden, um selbstbestimmt, bewusster und damit auch sorgloser zu leben. Fernab jeglicher Esoterik beweist Schertenleib – genauso wie in seinen früheren grossartigen Romanen –, warum er mit seinem unglaublich differenzierten und atmosphärischen Schreibstil zu den brilliantesten Erzählern der zeitgenössischen deutschsprachigen Literatur zählt.

Online reservieren:
www.winmedio.net/kloten
Täglich weitere Tipps:
www.facebook.com/Stadtbibliothek.Kloten

Eindrücke der VFK-Sommerferienaktionen

Die Sommerferienaktionen der Vereinigung Freizeit Kloten haben vielen Kindern in der aktuellen Lage eine schöne Abwechslung geboten.

Nachdem im Juni klar war, dass die Aktionen stattfinden können, startete die VFK das Anmeldeverfahren. Die Kindergarten- und Primarschulkinder konnten aus insgesamt 43 Aktionen in drei Ferienwochen ihr individuelles Programm zusammenstellen und/oder in der fünften Woche zum Circolino Pipistrello kommen.

Neue Aktionen waren dieses Jahr ein Besuch der Rega am Flughafen, eine Fledermausbeobachtung am Abend für die ganze Familie und das Angebot «Sing deinen Lieblingssong». Die Zusammenarbeit mit Klotener Vereinen wurde ausgebaut, sodass es Tischtennis, Unihockey, Karate, 10-m-Luftgewehr schießen, Erste-Hilfe-Kurs und Rettungsschwimmen im Angebot gab. Zu den beliebtesten Angeboten zählten die Kreativ-



Immer wieder spannend: der Besuch bei der Rega.

angebote wie beispielsweise die VFK-Werkstatt und Kugelbahn bauen, der Besuch beim Würzmeister sowie der Erlebnistag mit Ponys und Pferden in Baltenswil.

Der Teilnehmerrekord der VFK-Werkstatt vom letzten Jahr wurde nur knapp verfehlt, es besuchten 36 Kinder die Werkstatt, im Gegensatz

zu 38 im letzten Jahr. In der 1. Ferienwoche hatte das Ferienkafi seine Türen wieder geöffnet. Die Kinder haben mit ihren Eltern/Grosseltern gebastelt, gespielt, getobt, und die Erwachsenen hatten auch genug Zeit für einen Austausch unter sich.

Wie jedes Jahr wurde die VFK auch dieses Jahr wieder durch viele



In der VFK-Werkstatt wurden Kugelbahnen gebastelt.

freiwillige Helfer unterstützt, sodass alle Aktionen angeboten und gut betreut werden konnten. Die Vereinigung Freizeit Kloten bedankt sich ganz herzlich bei den Freiwilligen für die Unterstützung.

Die Vereinigung schaut auf vier erfolgreiche Wochen zurück und freut sich sehr darüber, dass die Angebote

stattfinden konnten und die Kinder etwas «Normalität» in den Ferien haben konnten.

Im nächsten Jahr gibt es wieder spannende Sommerferienaktionen in der 1., 2., 4. und 5. Sommerferienwoche.

Mehr Eindrücke unter: www.vfk-kloten.ch



In der Werkstatt wurden Stoffe verarbeitet.



Immer wieder gerne besucht: der 1.-Hilfe-Kurs.



Ein Tag auf dem Hof in Baltenswil mit Pferden und Ponys.



Die Minis durften mit Holz arbeiten.



Auch mit dem Heisskleber wurde gearbeitet.



Tischtennis stand auch auf dem Programm.

Fotos: zvg.

Sommerserie zum Geschäftsbericht – Lebensraum und Sicherheit

In dieser Serie wird ein kurzer Einblick in den Geschäftsbericht 2019 gegeben.

Um CO₂ zu binden, hat der Wald eine tragende Funktion. Wie steht es um den Klotener Wald und wie hat er den Schädlingsbefall im vergangenen Jahr überstanden?

Der Klotener Wald ist insgesamt in einem guten Zustand. Jedoch sind die Folgen des trockenen Jahres 2018 klar sichtbar. Die Bäume wurden so geschwächt, dass Schädlinge wie der Borkenkäfer und auch Krankheitsbefall leichtes Spiel hatten. Wegen des Borkenkäfers mussten 2500 m³ Holz geschlagen werden. Die Flächen werden aber wieder aufgeforstet. Zu einem Problem wird zunehmend das Littering im Wald. Auch fehlt der Bevölkerung teilweise das Verständnis für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung, insbesondere stören sich Waldnutzer/-innen daran,

dass nach Holzschlägen Kleingehölze im Wald zu Haufen aufgeschichtet und liegen gelassen werden. Solche Holzhaufen sind ökologisch sehr wertvoll, weil sie als Unterschlupf für Tiere dienen.

Ist das Grossprojekt «The Circle» bewilligungstechnisch auf Kurs?

Das Projekt ist bewilligungstechnisch auf Kurs, die Zusammenarbeit mit dem Circle-Team ist sehr professionell und effizient. Per Ende Dezember 2019 sind 17 Mieterausbaugesuche eingegangen, davon sind 13 bereits bewilligt. Bis zur Eröffnung werden es rund 80 Ausbaugesuche sein. Ab März 2020 haben die ersten Abnahmen für den Grundausbau stattgefunden. Die Flughafen Zürich AG ist als erste Mieterin bereits eingezogen.

Weitere Informationen: www.kloten.ch/geschaeftsbericht

Einladung zum Quartierfest Hohrainli

Im Quartier Hohrainli gibt es grosse grüne Flächen, schöne Bäume und viele Menschen wohnen dort. Es fehlen aber Orte, an denen man sich gerne aufhält, sich gerne trifft und etwas unternehmen kann.

Das soll anders werden. Über mehrere Jahre hinweg unterstützt die Forschungsgruppe Grün und Gesundheit der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) die Bewohnenden des Hohrainli und der angrenzenden Quartiere dabei, neue Orte für die Nachbarschaft zu gestalten.

Samstag, 5. September

Das Quartierfest am Samstag, 5. September, markiert den offiziellen Start dieses Prozesses. Alle Interessierten des Quartiers sind zum Quartierfest eingeladen. Wer gleich selbst Hand



Da Quartierfest ist der Startpunkt zur Gestaltungsplanung.

Foto: zvg.

anlegen möchte, kann sich gerne bei Sandra Hollenstein (hold@zhaw.ch, 058 934 53 99) melden.

Hinweis zum Coronavirus: Am Fest kann der Mindestabstand eingehalten werden, es wird Schutzmaterial bereitgestellt und die Kontaktangaben der Besuchenden werden auf-

genommen. Eine Anmeldung per Mail oder Telefon vorab hilft beim Contact Tracing und der Planung des Festes. Die gesamte Veranstaltung findet draussen statt.

Anmeldung und weitere Informationen: www.kloten.ch/hohrainli, hold@zhaw.ch oder 058 934 53 99